

APIS IQ-Tools

Installationshandbuch Version 7

Netzwerk-Installation

Lokale Installation

Unattended Install

Installation von Service Packs

APIS Informationstechnologien GmbH

Inhalt

System Voraussetzungen	3
Zugriffsrechte für Netzwerk-Installationen	3
Installation einer Netzwerk-Lizenz:	4
<i>Option 1: geführte Installation</i>	4
<i>Schritt #1: Installieren der Dateien auf dem File-Server</i>	4
<i>Schritt #2: Installieren des Clients für die Netzwerklizenz (kein NLX Client) - optional</i>	7
<i>Option 2: Installation per Kommandozeile – Unattended Install</i>	9
<i>Schritt #1 Installieren der Dateien auf dem File-Server</i>	9
<i>Schritt #2: Installieren des Clients für die Netzwerklizenz (kein NLX Client) - optional</i>	9
Installieren einer lokalen Lizenz oder eines NLX Clients	10
<i>Option 1: geführte Installation</i>	10
<i>Option 2: Installation per Kommandozeile – Unattended Install</i>	13
Erstmaliges Starten der APIS IQ software	13
Installieren eines Service Packs	15
Update aus der APIS IQ-Software heraus	15
Geführtes Update außerhalb der APIS IQ-Software	15
Aktualisieren der APIS IQ-Software per Kommandozeile	16
1) <i>Aktualisieren der Komponenten der Netzwerkinstallation (Netzwerklizenz und NLX Netzwerkteil):</i>	16
2) <i>Aktualisieren der Komponenten der lokalen Installation (lokale Lizenzen inklusive Dongle und NLX Client):</i>	16
Troubleshooting: Mögliche Fehler und Lösungen für Installationsprobleme der APIS IQ-Software:	17

Installationsvideos

Große Teile der folgenden Anleitung sind auch in Installationsvideos beschrieben. Diese stehen auf der APIS Website (www.apis.de) zur Verfügung und können anstelle dieser Anleitung, oder als Ergänzung verwendet werden.

System Voraussetzungen

Allgemein

- PC mit einem IA32 (x86) kompatiblen Prozessor
- 500 MB freier Festplattenspeicherplatz
- Mindestens 1024 MB freier Arbeitsspeicher (RAM) und eine Bildschirmauflösung von mindestens 1024 x 768 Bildpunkten

4 GB RAM, CPU 2 GHz und mehr, und eine Bildschirmauflösung von mindestens 1600 x1024 Bildpunkten sind empfohlen.

Zusätzliche Voraussetzungen für den Server

Der File-Server auf dem die IQ-Programmdateien bzw. die IQ-Dokumente abgelegt werden, muss eine vollständige CIFS/SMB-Implementation inklusive File und Record-Locking bereitstellen. Der Microsoft Installer muss in der Version 2.0.2600.0 oder neuer zur Verfügung stehen. Ab Windows Server 2008 R2 / Windows 7 ist diese Voraussetzung automatisch erfüllt.

Local

- Microsoft Windows 7, Windows 8.x (Desktop Modus) oder Windows 10

Zugriffsrechte für Netzwerk-Installationen

- Für das Installations- (Programm-)Verzeichnis werden bei einer ersten Installation und auch für die Installation von Service-Packs volle Zugriffsrechte (Lesen, Schreiben, Löschen) benötigt.
- Clients, die mit einer Netzwerk-Installation der IQ-Software arbeiten, brauchen Lesezugriff und das Recht für record locking für das Programmverzeichnis auf dem Server und sämtliche Unterverzeichnisse, die vom Installer erzeugt wurden.
- Es wird dringend empfohlen, Clients volle Zugriffsrechte auf das Unterverzeichnis **“Workgroup”** zu geben, damit sie Vorlagen oder ähnliche Dateien erstellen und modifizieren können. Wird der Schreibzugriff für das Unterverzeichnis **“Workgroup”** verweigert, können einige Funktionalitäten der Software deaktiviert oder anderweitig unzugänglich sein.
- Sollen mit der IQ-Software erstellte Dateien auch auf einem File-Server gespeichert werden, muss für das entsprechende Verzeichnis file locking (sharing modes) aktiviert sein.

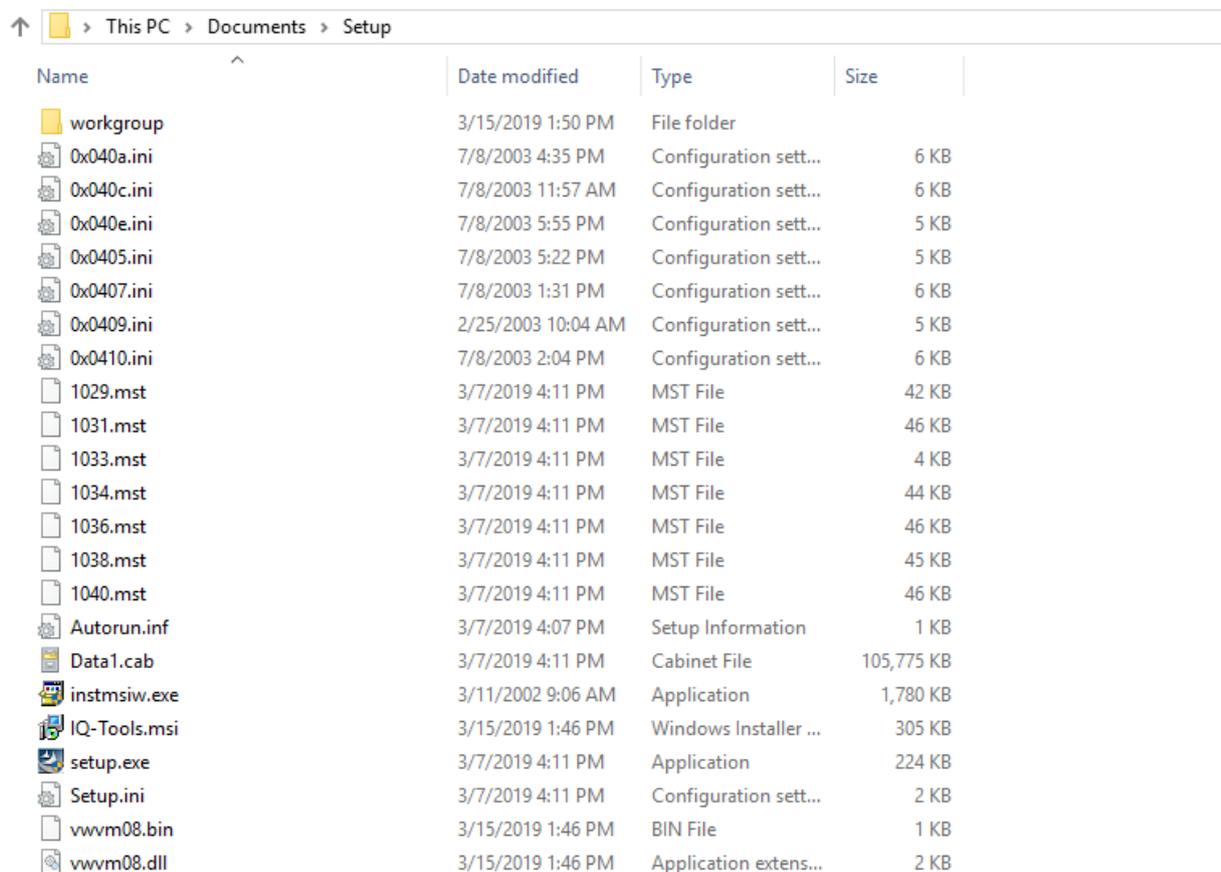
Installation einer Netzwerk-Lizenz:

Option 1: geführte Installation

Schritt #1: Installieren der Dateien auf dem File-Server

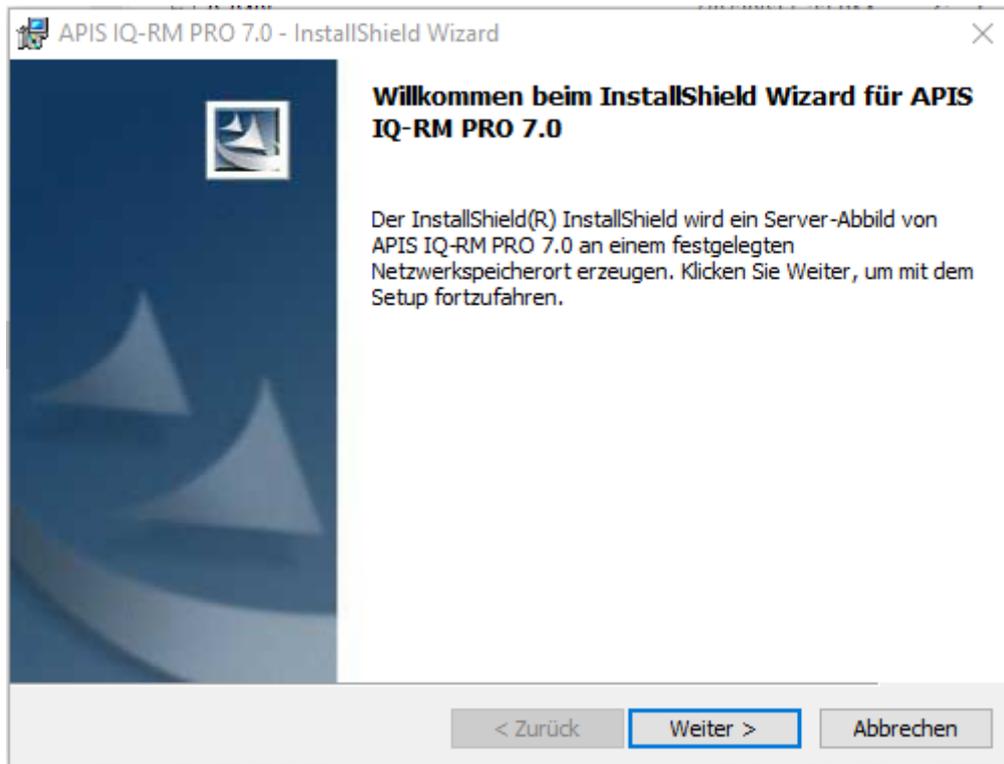
Wenn Sie die Software per E-Mail erhalten haben, klicken Sie auf den entsprechenden Link um das Installations-Archiv (zip Datei) herunterzuladen und speichern Sie es. Extrahieren Sie anschließend den Inhalt des Archivs. Starten Sie dann die Installation per Doppelklick auf die Datei `SETUP . EXE`.

Wenn Sie die Software auf CD erhalten haben, sollte die Installation der APIS IQ-Software automatisch starten. Dazu muss die Funktionalität **auto run** aktiv sein. Ist das nicht der Fall, starten Sie die Datei `SETUP . EXE`, die sich im Ordner **Setup** auf der CD befindet, manuell (z.B. per Doppelklick auf die Datei im Windows Explorer).



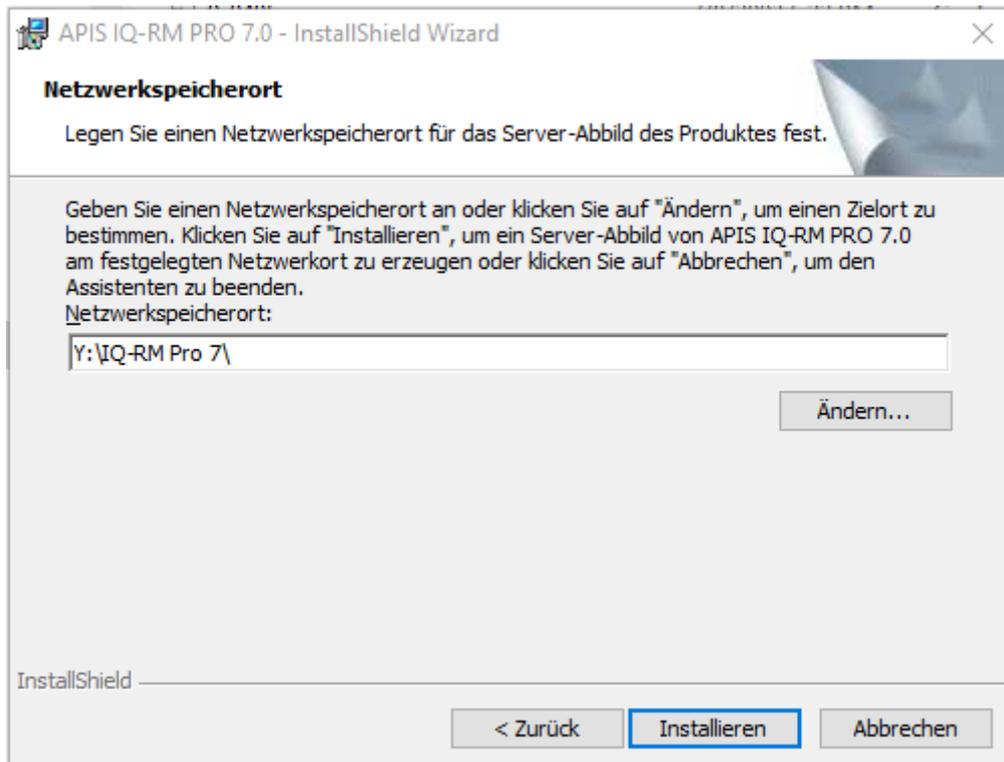
Name	Date modified	Type	Size
workgroup	3/15/2019 1:50 PM	File folder	
0x040a.ini	7/8/2003 4:35 PM	Configuration sett...	6 KB
0x040c.ini	7/8/2003 11:57 AM	Configuration sett...	6 KB
0x040e.ini	7/8/2003 5:55 PM	Configuration sett...	5 KB
0x0405.ini	7/8/2003 5:22 PM	Configuration sett...	5 KB
0x0407.ini	7/8/2003 1:31 PM	Configuration sett...	6 KB
0x0409.ini	2/25/2003 10:04 AM	Configuration sett...	5 KB
0x0410.ini	7/8/2003 2:04 PM	Configuration sett...	6 KB
1029.mst	3/7/2019 4:11 PM	MST File	42 KB
1031.mst	3/7/2019 4:11 PM	MST File	46 KB
1033.mst	3/7/2019 4:11 PM	MST File	4 KB
1034.mst	3/7/2019 4:11 PM	MST File	44 KB
1036.mst	3/7/2019 4:11 PM	MST File	46 KB
1038.mst	3/7/2019 4:11 PM	MST File	45 KB
1040.mst	3/7/2019 4:11 PM	MST File	46 KB
Autorun.inf	3/7/2019 4:07 PM	Setup Information	1 KB
Data1.cab	3/7/2019 4:11 PM	Cabinet File	105,775 KB
instmsiw.exe	3/11/2002 9:06 AM	Application	1,780 KB
IQ-Tools.msi	3/15/2019 1:46 PM	Windows Installer ...	305 KB
setup.exe	3/7/2019 4:11 PM	Application	224 KB
Setup.ini	3/7/2019 4:11 PM	Configuration sett...	2 KB
vwm08.bin	3/15/2019 1:46 PM	BIN File	1 KB
vwm08.dll	3/15/2019 1:46 PM	Application extens...	2 KB

Nachdem die Installationsroutine gestartet wurde, erscheint der folgende Willkommens-Dialog. Klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.

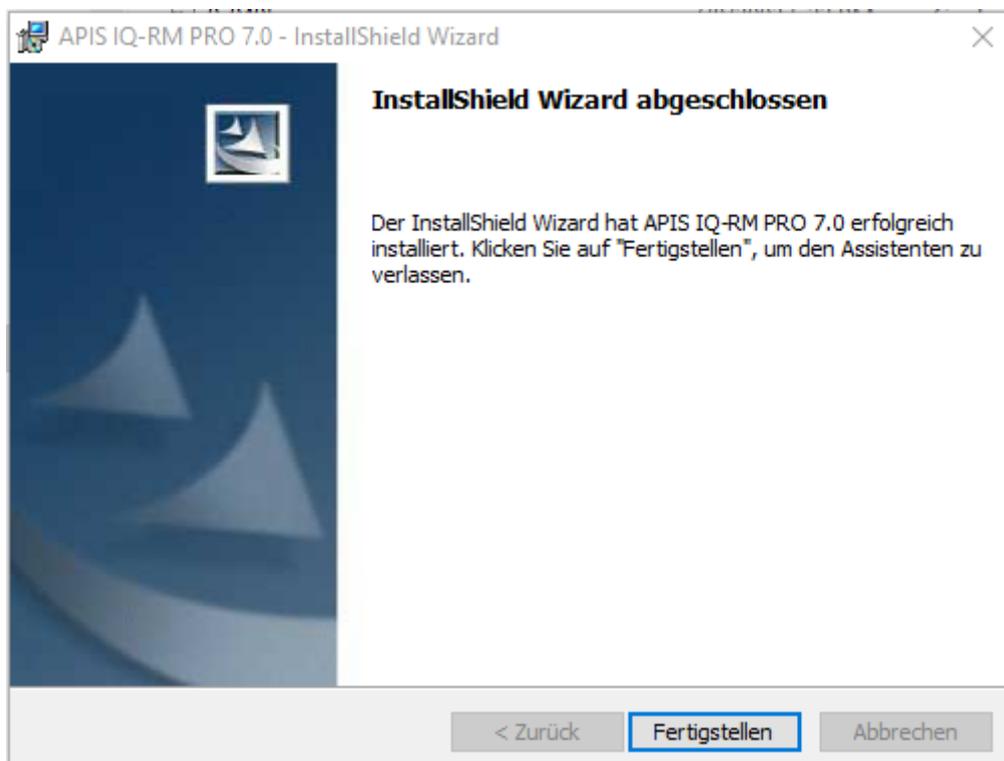


Wählen Sie im folgenden Dialog ein Verzeichnis, in dem die Dateien, die als „Server-Abbild“ bezeichnet werden, abgelegt werden sollen. Wenn Sie auf die Schaltfläche **Ändern** klicken, können Sie ein Verzeichnis für die Installation auswählen oder neu erstellen. Wir empfehlen, Dateien nicht direkt in einem Root-Verzeichnis abzulegen.

Mit einem Klick auf **Installieren** starten Sie den Installationsprozess. Im Fall der Netzwerkinstallation bedeutet es, dass lediglich Dateien in das ausgewählte Verzeichnis kopiert werden. Es werden weder Änderungen an der Registry gemacht, noch ein Eintrag zum Deinstallieren in der Liste der installierten Programme erzeugt. Um die Netzwerklizenz zu deinstallieren, löschen Sie einfach das APIS IQ Programmverzeichnis auf dem Server.



Nachdem alle Dateien an den gewählten Speicherort kopiert wurden, meldet der Wizard, dass die Installation erfolgreich abgeschlossen wurde. Klicken sie auf **Fertigstellen**, um den Wizard zu schließen.

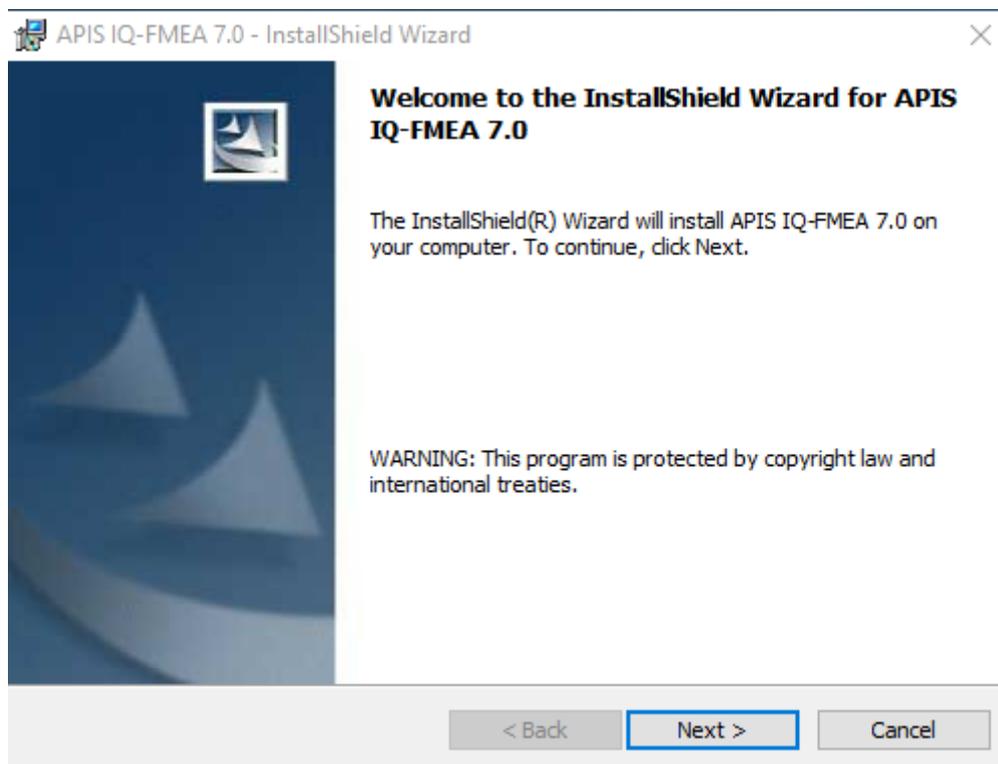


Schritt #2: Installieren des Clients für die Netzwerklizenz (kein NLX Client) - optional

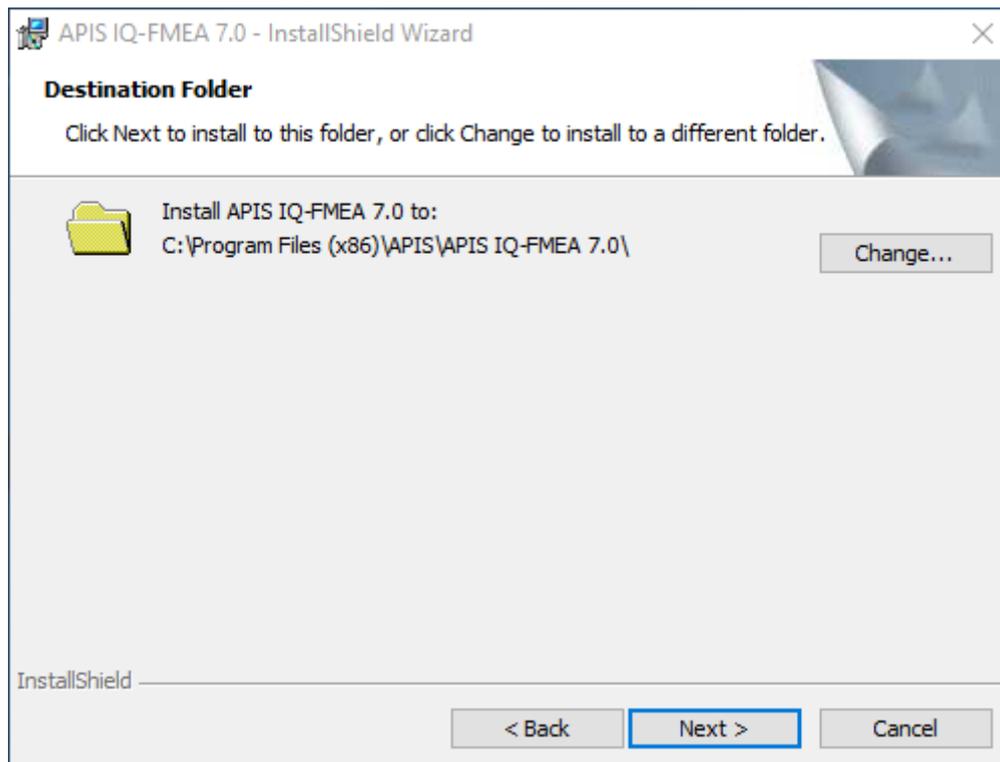
Das sogenannte Client Setup für eine Netzwerklizenz hat einige Vorteile. Das Client Setup

- erstellt einen Eintrag in der Liste der installierten Programme (Apps) in der Systemsteuerung.
- erstellt eine Startverknüpfung für die APIS IQ-Software in der Liste der verfügbaren Programme.
- erstellt eine lokale Kopie der Hilfe-Dateien.
- verknüpft die Dateiendung “.FME” mit der APIS IQ-Software. Das bedeutet, dass die Software per Doppelklick auf eine beliebige FME Datei mit gestartet werden kann.

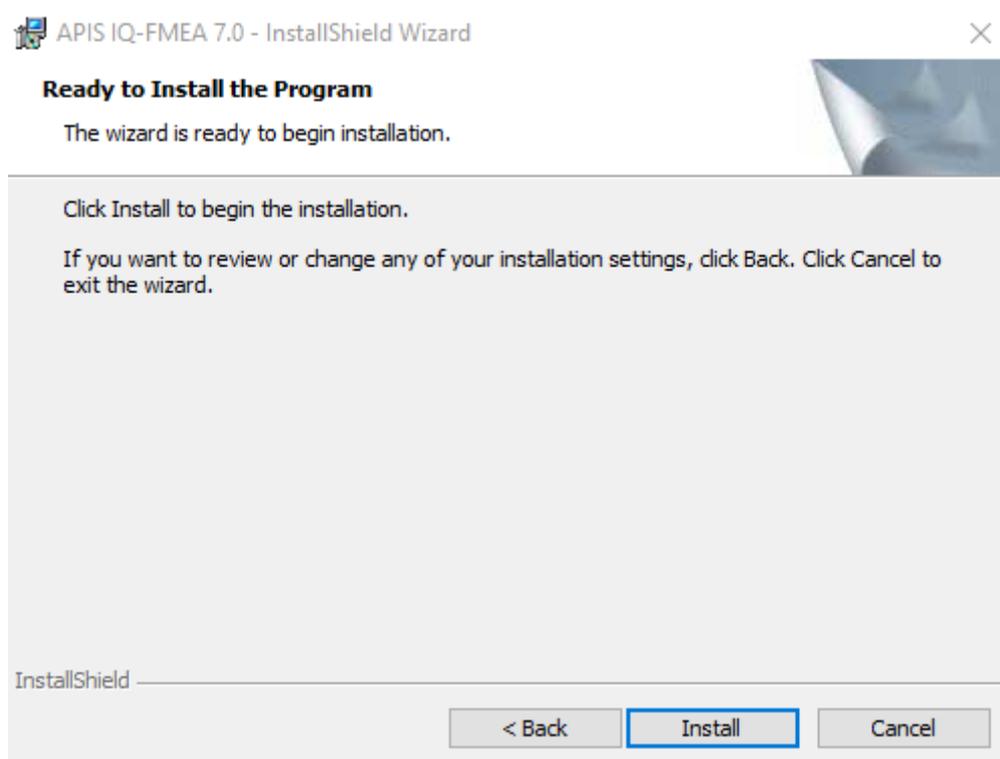
Um das Client Setup zu starten, gehen Sie in das APIS IQ Programmverzeichnis auf dem Server (siehe [Schritt #1](#)) Machen Sie dann einen Doppelklick auf die Datei **IQ-Tools.msi**, die Sie dort finden. Ist der Wizard gestartet, klicken Sie auf **Next**, um fortzufahren.



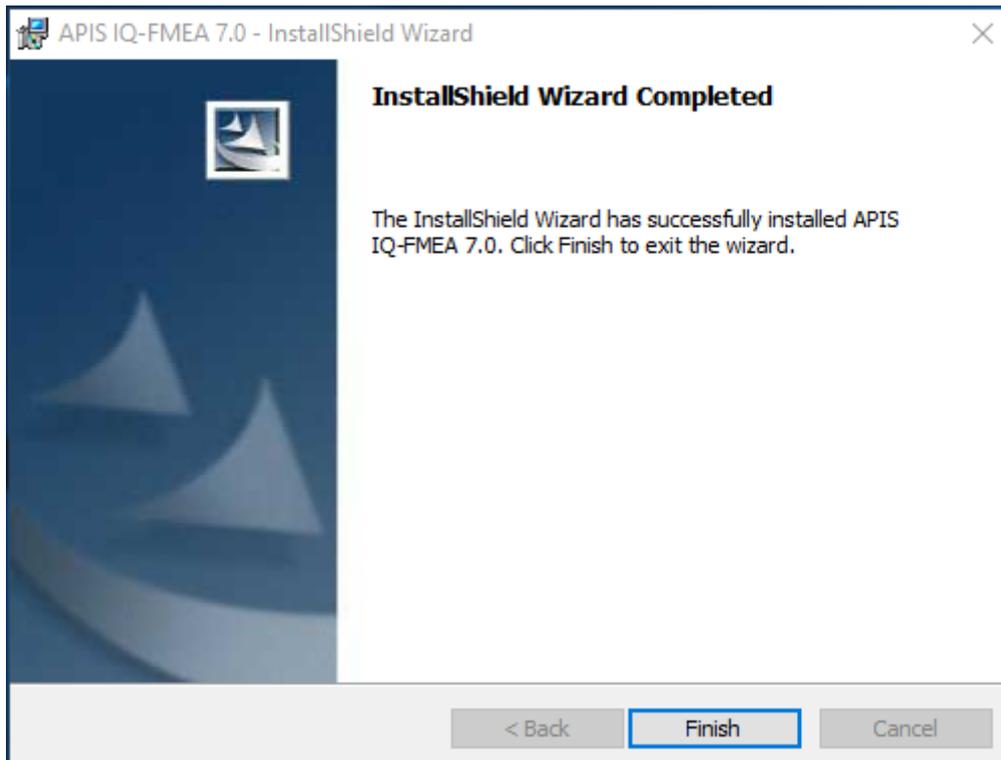
Wählen Sie ein Zielverzeichnis für das Client Setup. Mit **Change** können Sie einen anderen Pfad als den bereits vorgeschlagenen wählen. Wir empfehlen, hier kein Root-Verzeichnis auszuwählen. Klicken Sie auf **Next**, um mit der Installation fortzufahren.



Bestätigen Sie im nächsten Dialog mit einem Klick auf **Install**.



Wenn der Wizard meldet, dass die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Finish**, um den Wizard zu schließen.



Option 2: Installation per Kommandozeile – Unattended Install

Abgesehen von der üblichen Vorgehensweis über die Setup.exe, gibt es die Möglichkeit, einen Unattended Install auszuführen. Das erleichtert den Installationsprozess bei umfangreichen Roll-outs. Die Zeilen, die als **„Kommando“** gekennzeichnet sind, sollten im **„Ausführen..“** Dialog (Rechtsklick auf das Windows Icon | Ausführen...) oder **Eingabeaufforderung** (Windows System) eingegeben werden.

Schritt #1 Installieren der Dateien auf dem File-Server

Kommando:

```
msiexec /qn /a "Y:\APIS Installation source\IQ-Tools.msi" TARGETDIR="X:\IQ-RM Pro 7"
```

"Y:\APIS Installation source\IQ-Tools.msi" bezieht sich auf den Speicherort der MSI Quelldatei, d.h. das heruntergeladene und extrahierte Installationsarchiv oder die CD. Der Parameter TARGETDIR definiert das Zielverzeichnis für die Netzwerkinstallation.

Schritt #2: Installieren des Clients für die Netzwerklizenz (kein NLX Client) - optional

Mehr über die Vorteile eines Client Setups erfahren Sie unter ([Option 1: geführte Installation](#)).

Kommando:

```
msiexec /qn /i "X:\IQ-RM Pro 7\IQ-Tools.msi" INSTALLDIR="C:\APIS\IQ-RM Pro 7" OVERRIDEDEFAULTTARGET=1
```

Bei einem Client Setup bezieht sich "X:\IQ-RM Pro 7\IQ-Tools.msi" auf den Speicherort der MSI Quelldatei. Das ist der Pfad zu der Datei IQ-Tools.msi im APIS IQ Programmverzeichnis auf dem Server (siehe [Schritt #1](#)).

Der Parameter INSTALLDIR definiert das Zielverzeichnis.

OVERRIDEDEFAULTTARGET=1 muss immer mit angegeben werden, ansonsten wird die APIS IQ-

Software in das Standardverzeichnis installiert, z.B. "C:\Program Files\APIS\IQ-RM PRO 70".

Installieren einer lokalen Lizenz oder eines NLX Clients

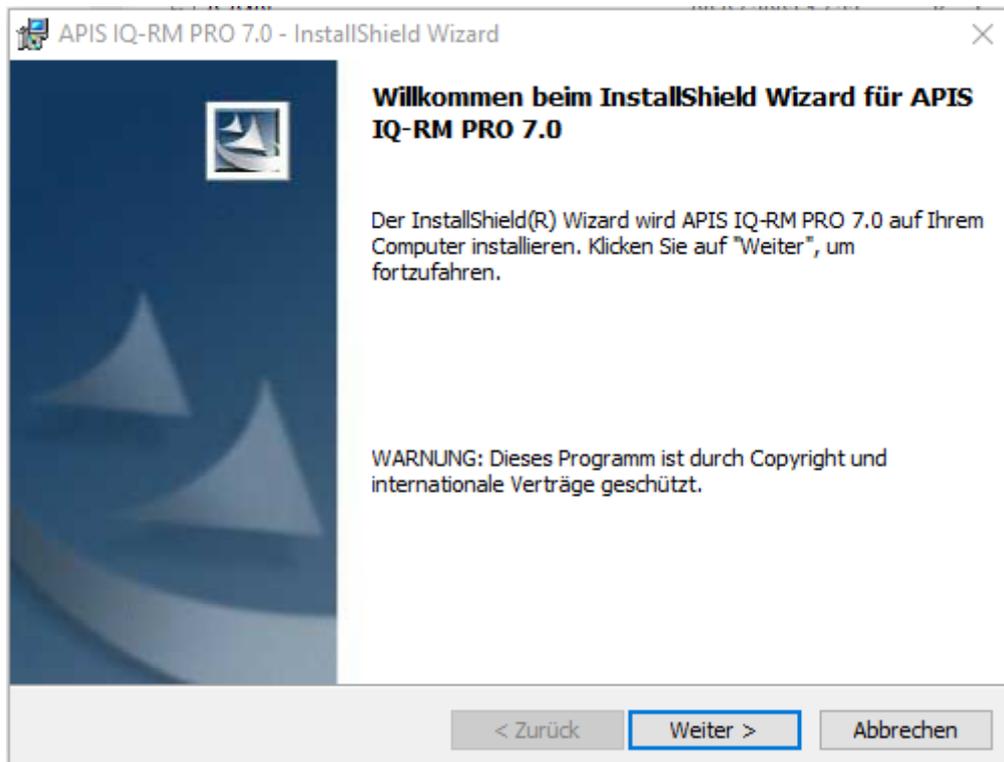
Option 1: geführte Installation

Hinweis: Um einen **NLX Client** zu installieren, folgen Sie der normalen Installationsroutine für lokale Lizenzen. Zusätzliche Schritte beim Start des NLX Clients werden dann noch im Anschluss beschrieben.

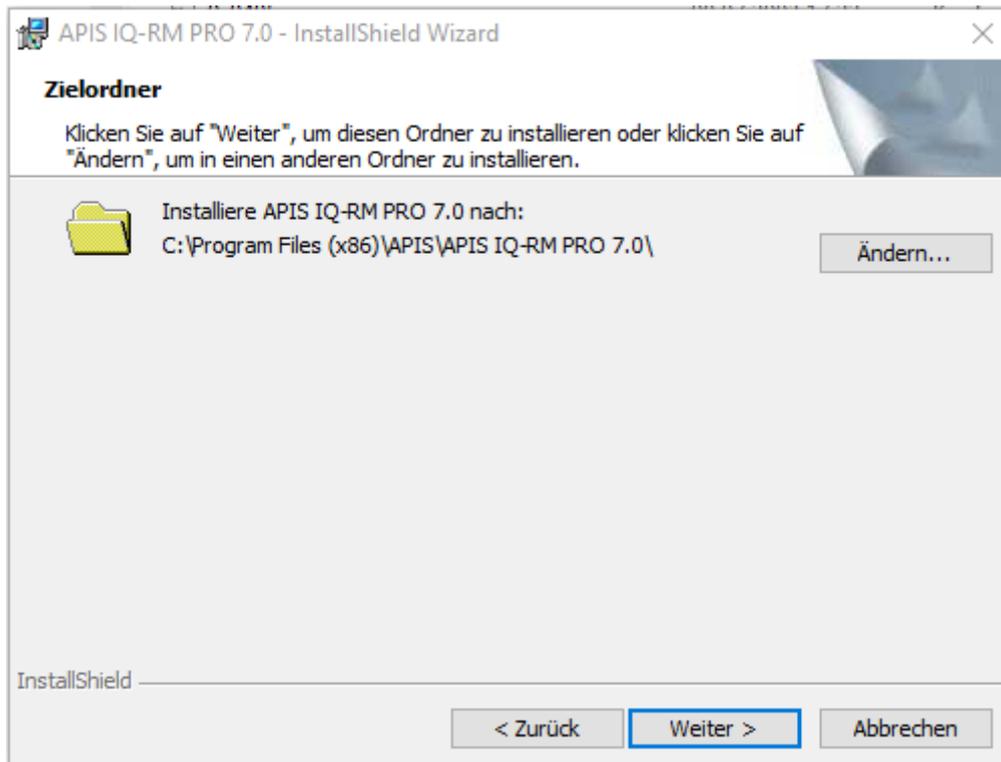
Wenn Sie die Software per E-Mail erhalten haben, klicken Sie auf den entsprechenden Link um das Installations-Archiv (zip Datei) herunterzuladen und speichern Sie es. Extrahieren Sie anschließend den Inhalt des Archivs. Starten Sie dann die Installation per Doppelklick auf die Datei **SETUP . EXE**.

Wenn Sie die Software auf CD erhalten haben, sollte die Installation der APIS IQ-Software automatisch starten. Dazu muss die Funktionalität **auto run** aktiv sein. Ist das nicht der Fall, starten Sie die Datei **SETUP . EXE**, die sich im Ordner **Setup** auf der CD befindet, manuell (z.B. per Doppelklick auf die Datei im Windows Explorer).

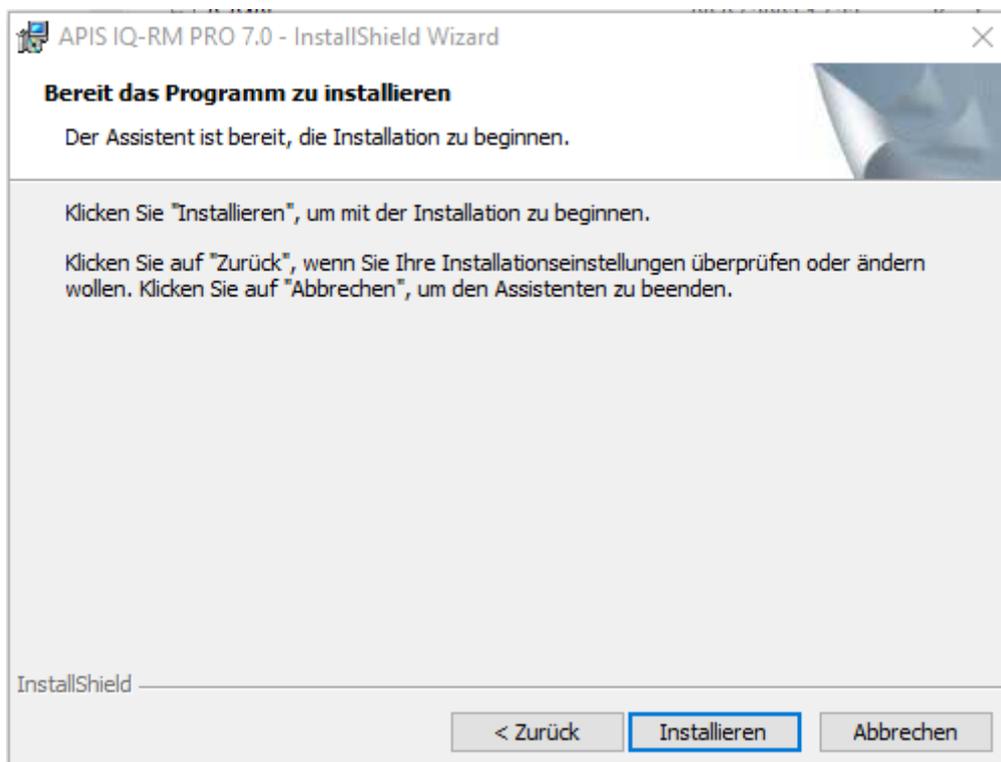
Nachdem die Installationsroutine gestartet wurde, erscheint der folgende Willkommens-Dialog. Klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.



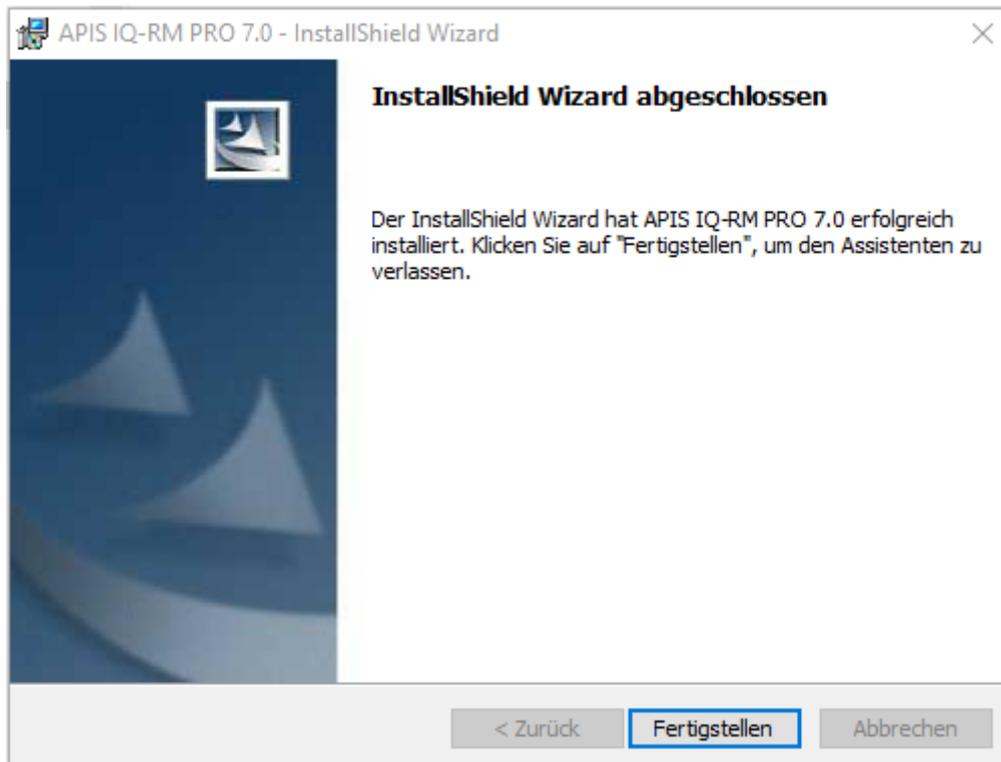
Wählen Sie im folgenden Dialog ein Verzeichnis, in das die APIS IQ-Software installiert werden soll. Mit einem Klick auf die Schaltfläche **Ändern** können sie ein Verzeichnis für die Installation auswählen oder neu erstellen. Wir empfehlen, nicht in ein Root-Verzeichnis zu installieren. Setzen Sie die Installation mit einem Klick auf **Weiter** fort.



Im nächsten Dialog bestätigen Sie mit einem Klick auf **Installieren**.

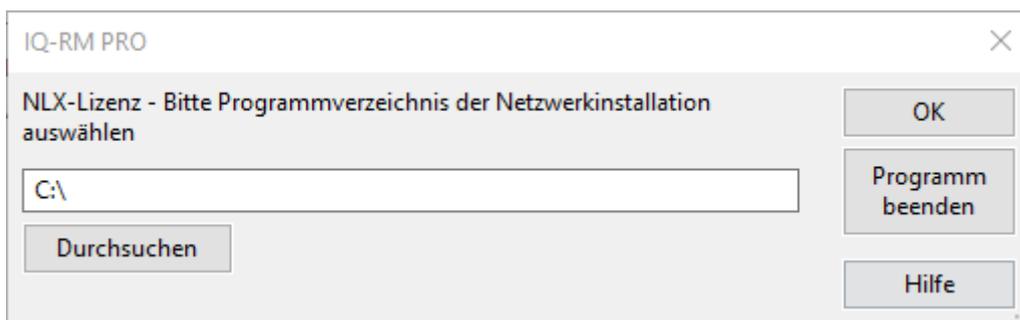


Wenn der Wizard meldet, dass die Installation erfolgreich abgeschlossen wurde, klicken Sie auf **Fertigstellen**, um den Wizard zu schließen.



Zusätzliche Schritte für NLX Clients:

Während des ersten Starts eines NLX Clients muss die Verbindung zum NLX Netzwerkteil auf dem Server eingerichtet werden. Wenn Sie die APIS IQ-Software zum ersten Mal starten, wird nach einem **Verwaltungsverzeichnis** gefragt. (siehe "[Erstmaliges Starten der APIS IQ-Software](#)"). Nachdem Sie dieses ausgewählt haben, fordert Sie die Software auf, den Pfad zum Programmverzeichnis der Netzwerkinstallation auf dem Server einzugeben. Falls Sie sich bezüglich des Pfades nicht sicher sind, fragen Sie Ihren Administrator nach der entsprechenden Information.



Option 2: Installation per Kommandozeile – Unattended Install

Abgesehen von der üblichen Vorgehensweise über die Setup.exe, gibt es die Möglichkeit, einen Unattended Install auszuführen. Das erleichtert den Installationsprozess bei umfangreichen Roll-outs. Die Zeilen, die als **“Kommando”** gekennzeichnet sind, sollten im **“Ausführen..”** Dialog (Rechtsklick auf das Windows Icon | Ausführen...) oder **Eingabeaufforderung** (Windows System) eingegeben werden.

Kommando:

```
msiexec /qn /i "Y:\Installation source\IQ-Tools.msi" INSTALLDIR="C:\APIS\IQ-RM Pro 7" OVERRIDEDEFAULTTARGET=1
```

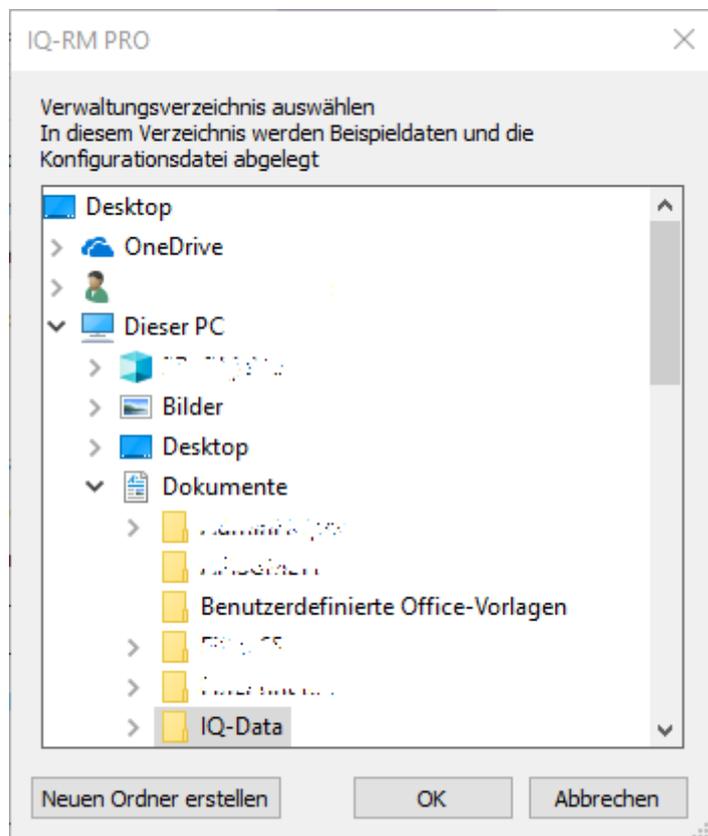
"Y:\Installation source\IQ-Tools.msi" bezieht sich auf den Speicherort der MSI Quelldatei, d.h. das heruntergeladene und extrahierte Installationsarchiv oder die CD.

Der Parameter `INSTALLDIR` definiert das Zielverzeichnis.

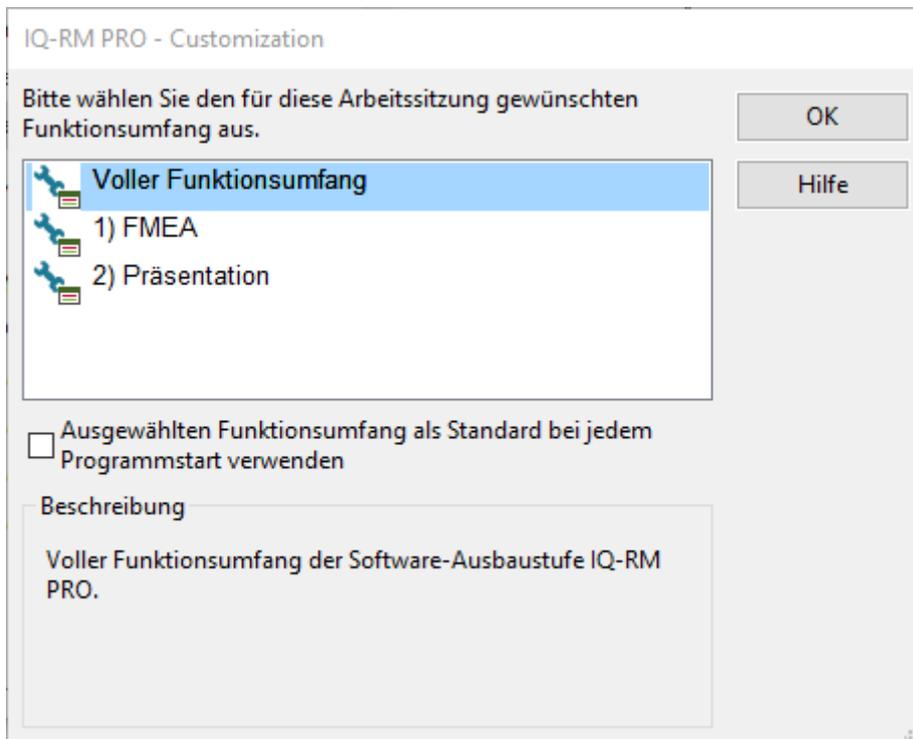
`OVERRIDEDEFAULTTARGET=1` muss immer mit angegeben werden, ansonsten wird die APIS IQ Software in das Standardverzeichnis installiert, z.B. "C:\Program Files\APIS\IQ-RM PRO 70".

Erstmaliges Starten der APIS IQ software

Wenn Sie die APIS IQ-Software zum ersten Mal starten, werden Sie dazu aufgefordert, ein **Verwaltungsverzeichnis** zu wählen. Dort werden Ihre persönlichen Einstellungen gespeichert. Wir empfehlen, den vorgeschlagenen Pfad und Ordner beizubehalten. Ansonsten sollte zumindest ein lokaler Ordner gewählt werden, wo Sie volle Schreibrechte haben.



Danach wird die Software in einem Dialog mehrere Customization-Optionen anbieten. Wir empfehlen, zuerst einmal Voller Funktionsumfang zu wählen, um einen besseren Überblick über die verfügbaren Funktionalitäten zu bekommen.



Installieren eines Service Packs

Update aus der APIS IQ-Software heraus

Diese Art von Update kann für alle Lizenzarten verwendet werden, mit Ausnahme des Netzwerkteils einer NLX-Lizenz.

1. Öffnen Sie die APIS IQ-Software und gehen Sie in das **Hilfe** Menü.
2. Mit einem Klick auf **Programmversion aktualisieren** öffnen Sie einen separaten Dialog.
3. In diesem Dialog sehen Sie eine Liste aller Service Packs, die nach dem von Ihnen aktuell verwendeten veröffentlicht wurden.
4. Neben dem aktuellsten Service Pack wird eine Schaltfläche angezeigt. Mit einem Klick auf **Service Pack laden und installieren** können Sie den Download des Service-Packs starten.
5. Wählen Sie einen Speicherort für die `MSP` Datei. Falls Sie hier keine Abfrage bekommen, hat Ihr Web Browser die `iqsp70.msp` im Standard-Download-Ordner (z.B. **Downloads**) gespeichert.
6. Anschließend werden Sie informiert, dass die Software vor dem Start der Installation geschlossen werden muss. Mit **Ja** setzen Sie den Installationsprozess fort, mit **Nein** brechen Sie die Installation ab.
Handelt es sich um eine Netzwerklizenz, führt das System eine Prüfung auf benutzte Lizenzplätze durch. Arbeitet ein anderer Benutzer außer Ihnen selbst gerade mit der Software, werden Sie informiert. Zusätzlich wird die Installationsroutine abgebrochen.
7. Der Installations-Wizard sollte nun starten. Klicken Sie auf **Weiter** um fortzufahren.
Wenn Sie eine Netzwerklizenz aktualisieren, bestätigen oder wählen Sie den Pfad zum Programmverzeichnis auf dem Server.
Wenn Sie eine lokale Lizenz aktualisieren (auch Dongle und NLX Client), wird das Programmverzeichnis automatisch ermittelt.
8. Der Installationsprozess sollte jetzt gestartet sein. Am Ende wird der Wizard Sie informieren, dass das Update erfolgreich installiert wurde und Sie können den Wizard mit einem Klick auf **Fertigstellen** schließen.

Geführtes Update außerhalb der APIS IQ-Software

Diese Methode kann nur für lokale Lizenzen verwendet werden (inklusive Dongle und NLX Client)!

1. Gehen Sie auf die APIS Website (www.apis.de) und laden Sie das aktuellste Service Pack herunter. Wir empfehlen dringend, diese Datei außerhalb des Programmverzeichnisses zu speichern!
2. Nachdem Sie die `MSP` Datei auf Ihrem Rechner gespeichert haben, starten Sie das Update per Doppelklick.
3. Der Installations-Wizard sollte nun starten. Klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.
4. Der Wizard ermittelt automatisch den Speicherort des Programmverzeichnisses und startet den Installationsprozess. Am Ende sollte der Wizard Sie informieren, dass das Update erfolgreich installiert wurde und sie können ihn mit einem Klick auf **Fertigstellen** schließen.

Aktualisieren der APIS IQ-Software per Kommandozeile

Diese Update-Methode kann für alle Lizenztypen verwendet werden.

Achtung! – falls Sie eine Netzwerk-Lizenz aktualisieren möchten, stellen Sie zuerst sicher, dass während der Installation des Service Packs keine Clients mit der Software arbeiten.

Sie können dazu die **Eingabeaufforderung** verwenden: Gehen Sie auf den Server, wo die APIS IQ-Software installiert ist. Öffnen Sie dann die **Eingabeaufforderung** und führen Sie das Kommando **“net files”** aus. Das sollte Ihnen zeigen, ob Dateien in diesem Verzeichnis in Benutzung sind. Sie könnten das mit **“find”** kombinieren, um nach Dateien im APIS IQ Programmverzeichnis zu filtern.

Zum Beispiel: C:\Users\admin>net files | find “IQ-RM Pro 7”

Die Zeilen, die mit **“Kommando”** gekennzeichnet sind, sollten im **“Ausführen...”** Dialog (Rechtsklick auf das Windows Icon | Ausführen...) oder im Fenster der **Eingabeaufforderung** (Windows System) eingegeben werden.

Gehen Sie auf die APIS Webseite (www.apis.de) und laden Sie das aktuellste Service Pack herunter. Wir empfehlen dringend, diese Datei außerhalb des Programmverzeichnisses zu speichern!

1) Aktualisieren der Komponenten der Netzwerkinstallation (Netzwerklicenz und NLX Netzwerkteil):

Kommando:

```
msiexec /a "X:\IQ-RM Pro 7\IQ-Tools.msi" /p "C:\Users\my user\Documents\iqsp70.msp"
```

In diesem Beispiel steht "X:\IQ-RM Pro 7\IQ-Tools.msi" für den Pfad zur MSI Datei der Server-Installation und "iqsp70.msp" ist der Name der Service Pack Datei selbst. Befindet sich diese Datei nicht im aktuellen Verzeichnis, muss der volle Pfad angegeben werden. In diesem Beispiel wurde die Service Pack Datei unter "C:\Users\my user\Documents" gespeichert.

2) Aktualisieren der Komponenten der lokalen Installation (lokale Lizenzen inklusive Dongle und NLX Client):

Kommando:

```
msiexec /update "C:\Users\my user\Documents\iqsp70.msp"
```

In diesem Beispiel ist "C:\Users\my user\Documents" der Pfad, unter dem die Service Pack Datei gespeichert wurde. "iqsp70.msp" ist der Name der Service Pack Datei selbst.

Troubleshooting: Mögliche Fehler und Lösungen für Installationsprobleme der APIS IQ-Software:

Sollten Sie während der Installation Fehlermeldungen bekommen, prüfen Sie bitte:

- Ob Sie im Installationsverzeichnis Dateien modifizieren und löschen können.
- Ob genügend Festplattenspeicherplatz für das Installationsverzeichnis und für das Laufwerk wo temporäre Dateien gespeichert werden (normalerweise C:\) verfügbar ist.
- Dass andere Software-Pakete nicht in den Installationsprozess eingreifen, z.B. Anti-Viren-Software, Dokumenten-Management-Systeme, Undelete-Software. Deaktivieren Sie temporär die entsprechende Software und machen Sie einen neuen Installationsversuch.

Beim Versuch ein Service Pack zu installieren erscheint folgender Fehler:

“Der Upgradepatch kann vom Windows Installer Dienst nicht installiert werden, weil das Programm, das aktualisiert werden soll, möglicherweise fehlt, oder weil das Upgradepatch eine andere Version des Programms aktualisieren würde. Stellen Sie sicher, dass das zu aktualisierende Programm auf dem Computer installiert ist und dass Sie den richtigen Upgradepatch installieren.”

Ursachen:

- Die MSP Datei wurde beim Update einer Netzwerkinstallation per Doppelklick gestartet. Eine Netzwerkinstallation muss per Kommandozeile aktualisiert werden.
- Die Version der APIS IQ-Software ist bereits auf dem aktuellsten Stand. Ermitteln Sie die genaue Version (Hilfe | Info) und prüfen Sie, ob die Service Pack Datei für eine Aktualisierung dieser Version geeignet ist.

Bei der Installation der APIS IQ-Software oder eines IQ Service Packs erscheint ein Fehler in folgender Form:

“Windows Installer Fehler: xxxx”, wobei “xxxx” eine 4 oder 5 stellige Zahl ist. In diesem Fall hilft unter Umständen die folgende Internet-Seite von Microsoft weiter: [http://msdn.microsoft.com/en-us/library/aa372835\(VS.85\).aspx](http://msdn.microsoft.com/en-us/library/aa372835(VS.85).aspx)

Falls Sie immer noch Probleme bei der Installation der APIS IQ-Software haben, versuchen Sie bitte, die Software mit aktivierter Protokoll-Funktion zu installieren und senden Sie die Protokoll-Datei an den APIS Support.

Um die Protokoll-Funktion zu aktivieren, muss die Software per Kommandozeile installiert werden. Dazu ist an die Kommandozeile die Option „/log <logdatei>“ anzuhängen. Eine entsprechende Kommandozeile für die Installation eines Service Packs könnte damit zum Beispiel wie folgt aussehen:

```
msiexec /a "X:\IQ-RM Pro 7\IQ-Tools.msi" /p "C:\Users\my user\Documents\iqsp70.msp" /log iq.-tools.log
```